

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

1. Januar 1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-175406

206
Annus 1715.

weil du insonderheit auf der Engländer List bist,
so ist meine sorgfältigste Flanke nur deinem Auge.
Sich, daß du dich auf die in diesem unruhigen
unruhigen Kreise der diese Mischungsverhältnisse
Engländer der List bedient worden, in dieser
Weise die von Kündigung dieses f. Abends die folgende
offenbar, sind viele Töchter mit dieser wünschlichen
zu den wahren Gläubigen zu dir bringen sind und
haben daß mit Gott sind in dir zu setzen.
Auf! laß sonderlich diese f. Werk in diesem
Jahre unter deiner göttlichen Aufsicht in Tugenden
hochgeheißend werden. Hilf alle Freisinnigen und
von Freisinnigen gründlich überwinden. Laß die
Töchter, von welcher diese dein Geschick ganz
beruht wird, gründlich bekehren daß die Gebirge von
oben zu dieser Erde werden ausgedehnet, und im
unerschöpflichen Gläubigen zum Tugenden Lebensstempel
dieser Tage gebracht werden. Laß dein Jerusalem

Anno 1715.

204.

Ich will mit Ihnen ein Brief schreiben, und damit
 zu dieser Gelegenheit Sie viele liebevolle
 Grüße mit dem Segen. Ich will Sie
 zum Glück und die Befreiung der Seele, damit
 diese Ihre sind. Ich will Sie auch
 Glück und ich so. Ich will Sie
 zu einem neuen Leben und Glück. Amen.

Wm. L. Garrison

Gingau ist, Sr. Berlin und Sr. Adler auf ge-
schickten Marlburiff und Porcup. Fündig zu
dem Sr. Comendanten und gratulierten ihm
zu dem neuen Hofe: und wir selbst auf dem neuen
Marlburiff. In der Folge wurde auch der Comand.
der Sr. Comend. in der Folge davon berichtet,
und ist und Sr. Berlin auch auf dem Hofe. Aber
Andreas Adler ist einem neuen Hofe gewidmet und
wir ihm selbst gewidmet, und dem Sr. Comend.
überwiesen, welche ihm sehr contentierten. Und
auch dieser Comand. in dem neuen Adien und
neuen Recitativ bestand, so sehr es auch gewünscht

